

**Zeitschrift:** Rote Revue : sozialistische Monatsschrift  
**Herausgeber:** Sozialdemokratische Partei der Schweiz  
**Band:** 43 (1964)  
**Heft:** 5

**Artikel:** Die Mütter gehen von uns  
**Autor:** Jewtuschenko, Jewgeni / Hauser, Genia  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-337552>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Die Mütter gehen von uns

*Unsere Mütter gehen von uns,  
Sie gehen sachte,  
                    auf Zehenspitzen,  
Und wir, wir schlafen ruhig weiter,  
                    nachdem wir uns gesättigt,  
Und merken nicht die schwere Stunde.*

*Die Mütter verlassen uns nicht plötzlich,  
                    oh nein —  
Es dünkt uns nur, sie seien eilig.  
Sie verlassen uns langsam,  
Mit kleinen Schritten,  
Und messen die Stufen der Jahre.*

*Plötzlich entsinnen wir uns des vergessenen Geburtstags  
Und feiern jubelnd diese Tage.  
Doch das verspätete Bemühen  
Wird weder sie  
                    noch unsere Seelen retten.*

*Immer mehr entschwinden sie uns,  
Immer weiter,  
Zu ihnen strecken wir die Arme,  
                    aus dem Schlaf erwachend.  
Doch unsere Arme bleiben in den Lüften  
Und stoßen auf die Glaswand, die emporgewachsen.*

*Es ist zu spät,  
                    die schwere Stunde hat geschlagen.  
Jetzt sehen wir mit verborgenen Tränen sie  
Lautlos in strengen Reihen von uns scheiden.*

*Jewgeni Jewtuschenko  
Aus dem Russischen übersetzt von Genia Hauser*

